

CROSSBLADES Factsheet

Auf einfache Weise kann dieses neuartige Schneeschuh-System von Steigen auf Fahren umgestellt werden und umgekehrt. So ist es möglich, bei Wanderungen über Hügel und Felder wechselweise aufzusteigen und hinunter zu gleiten, ohne Felle oder anderes Zubehör montieren, entfernen, aus- und einpacken zu müssen. Die Lernphase ist minimal, Nichtskifahrer beginnen in sanftem Gelände. www.crossblades.ch



Twindeck-Prinzip

Das patentierte Twindeck-Prinzip hat Doppelfunktion: Es bildet eine schmale Fläche für das Traversieren von Hartschneehängen, was das Aufkanten erleichtert und ein müheloses Schwingen in der Abfahrt ermöglicht. Im Tiefschnee dagegen wird die Tragfläche durch das obere Deck deutlich verbreitert.

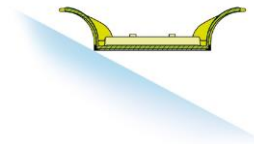
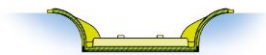
Funktionsweise der Wendeplatte

Die Wendeplatte weist auf der einen Seite eine Lauffläche mit Stahlkanten auf wie an einem Ski und auf der Rückseite ein permanent integriertes Steigfell. Nach dem Lösen der Schnalle am hinteren Ende des Gerätes kann die Wendeplatte seitlich weggeschoben, dann um 180°gedreht und wieder eingeklinkt werden. Zwei Magnete im Mittelbereich zentrieren und halten die Wendeplatte am Oberdeck. Dadurch sind perfektes Gleiten selbst in flachem Gelände und müheloses Steigen auch auf harter Unterlage gewährleistet.



Zwei Bindungs-Systeme

Die Crossblades sind sowohl mit einer Hardboot-Bindung für Ski- und Tourenschuhe erhältlich als auch mit der eigens hierfür entwickelten Softboot-Bindung, welche optimale Stabilität auch für Wander- und Bergschuhe bietet.



Querschnitt der Crossblades im Tiefschnee dargestellt: Das Oberdeck trägt mit seiner vollen Breite und bietet optimalen Auftrieb.

Querschnitt am Hartschnee-Hang dargestellt: Das schmale Unterdeck ermöglicht normales Steigen und Fahren auch auf harter Unterlage.